

„Seitensprung, aber richtig“: Anleitung vom Meisterdetektiv

Betrogen“ wird ab heute (ATV) im großen Stil – nur gut, dass der Wiener Detektiv Markus Schwaiger Fremdgängern gemeinhin auf die Schliche kommt. Außer Sie befolgen seine Tipps für den perfekten Coup!

Abhörschutz und GPS-Ortung sind seine Spezialgebiete – wer kann, hält sich beim Betrügen also nicht nur den Betrogenen, sondern auch den Ausbildungsleiter der Europäischen Detektiv-Akademie vom Leib. Wie, erklärt er selbst:

Q **Bekanntenkreis ist tabu:** „Die Schwester der Frau, eine gemeinsame Freundin. Die Gefahr, dass

sich da wer verplappert, ist groß!“

Q **Keine Überstunden erfinden:** „Durch Anrufe im Büro oder das Gespräch mit Kollegen lassen sich die meist ganz leicht überprüfen!“

Q **Schöne Unterwäsche meiden:** „Zumindest wenn man sie sonst nie trägt. Auch ungewöhnliches Körperbewusstsein ist ein Alarmsignal.“

Q **Handy gesperrt:** „Plötzlich ist es immer dabei, der PIN ist neu oder Nachrichten kommen zu ungewöhnlichen Zeiten – das macht in jedem Fall misstrauisch.“

von Maria Dorner

Q **Kreditkartenabrechnungen:** „Achtung, sie verraten oft zu viel.“


Q **Parfum, Lippenstift:** „Das sind immer noch die Klassiker: Fremde Gerüche und Haare in der falschen Farbe am Kragen.“

Q **Sporttasche:** „Wer ‚trainieren‘ geht, sollte nicht mit unbenutzten Sportsachen heimkommen.“

Q **Neue Verkehrsmittel:** „Auf dem Weg zum Date am besten drei Mal wechseln: Taxi, U-Bahn, zu Fuß.“

Q **Lügen, aber nur wenig:** „Wer nahe an der Wahrheit bleibt, erregt am wenigsten Verdacht.“

Q **Keine Details:** „Indiz für die Unwahrheit: Unnötig zu viel und zu ausführlich erzählen.“

Wer's genau wissen will oder die Seiten lieber anders wechselt (Detektiv statt Betrüger!): eurodet.at. Spannende Fälle ab 21.20 Uhr, ATV: atv.at/betrogen 



Na, finden Sie den Detektiv (im Bild unten)? Schwaiger spioniert mit zwei Kollegen auf ATV.

